

Thema: Prater Wien

Autor: Alice Hefner

Dinner in the Sky Von 14. bis 20. Mai sorgt die Veranstaltungsreihe auch in Wien für kulinarische Höhenflüge

Kulinarische Höhenflüge über den Dächern Wiens

Die Technik basiert auf Sicherheitsnorm DIN 4112 und steht unter Rheinland TÜV-Sicherheitskontrolle.

ALICE HEFNER

Wien. Exquisite Gaumenfreuden, zubereitet von ausgezeichneten nationalen und internationalen Starköchen und das mitten im Zentrum der Stadt über den Dächern Wiens – „Dinner in the Sky“ macht das im Mai möglich.

Internationale Star-Köche

Die exklusive Veranstaltungsreihe, die bereits Metropolen wie London, Toronto oder Las Vegas kulinarische Höhenflüge (im wahrsten Sinne des Wortes) bescherte, bezieht von 14. bis 20. Mai ihr Quartier auf der Kaiserwiese im Wiener Prater.

„Jeden Tag zeichnet ein anderer Koch für das Menü verantwortlich – und präsentiert es abends persönlich in 50 Metern Höhe.“

ULDIS KALNINS
GF DINNER IN THE SKY

50 Meter hoch zieht ein Kran die Dinner in the Sky-Plattform, die Platz für 22 Personen bietet.

Im Gepäck hat das exklusive Event dabei nationale und internationale Starköche. So übernehmen Hauben-Koch Toni Mörwald und Gault Millau „Aufsteiger des Jahres 2010“ Stefan Lastin die österreichische Patronanz.



Ob Frühstück, Mittagessen, ein Champagner-Date oder ein komplettes Dinner – serviert und genossen wird in 50 Metern Höhe.

Yves Mattagne, der dem Brüsseler „Sea Grill Restaurant“ zwei Michelin-Sterne bescherte, und der finnische „Chez Dominique“-Chef Hans Välimäki, der sein Restaurant unter die besten 50 Lokale weltweit katapultierte, sorgen für internationales Flair.

„Dinner in the Sky“ kombiniert zwei außergewöhnliche Erlebnisse“, so Uldis Kalnins, der GF von Dinner in the Sky. „Einerseits bieten wir Premium-Küche, zubereitet von den besten Köchen der Welt, andererseits das Erlebnis,

das Ganze über den Dächern der Stadt zu genießen.“ Und das im direkten Gespräch mit den Küchenstars: Denn jeden Tag zeichnet ein anderer Starkoch für das Menü verantwortlich – und präsentiert dieses abends persönlich in 50 Metern Höhe.

Plaudern mit dem Koch

„Das ist ein weiteres Highlight von Dinner in the Sky – denn wo sonst kann man persönlich mit dem Chef plaudern?“, so Kalnins.

Wer bei dem Gedanken an den Höhenflug skeptisch wird, kann beruhigt werden, denn die Sicherheit ist bei Dinner in the Sky von oberster Priorität. Die Technik der Eventreihe basiert auf der deutschen Sicherheitsnorm DIN 4112 und steht unter der Sicherheitskontrolle von Rheinland TÜV.

Tickets für das ungewöhnliche Erlebnis sind über Ö-Ticket (www.oeticket.com) erhältlich. Alle weiteren Informationen gibt's im Internet unter:

www.dinnerinthesky.at